



Stellen mit Aufträgen befreit, die die Soldaten zur Organisation und Disziplin ermahnen.

Am gleichen Tage kam in Petersburg eine Verordnung des Kommanden-Ministers...

Am 23. März. (Petersburger Telegramm) Der Kaiser hat eine Kabinetts-Verordnung...

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Es scheint auf den ihm betreffenden Staat nicht nur zu sprechen zu dürfen...

Vor dem Zutritt des Kongresses.

Die Uneinigkeit in Washington.

Schreckensherrschaft in Mexiko.

Die Kämpfe um die Höhe 304.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Aus Rus und Wissenschaft.

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Aus Rus und Wissenschaft.

Stellenbesitz, zwei Bewerber, zwei Bewerber, eine Frau...

Am 23. März. (Petersburger Telegramm) Der Kaiser hat eine Kabinetts-Verordnung...

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Aus Rus und Wissenschaft.

Stellenbesitz, zwei Bewerber, zwei Bewerber, eine Frau...

Am 23. März. (Petersburger Telegramm) Der Kaiser hat eine Kabinetts-Verordnung...

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Es wird nicht nur in der nächsten Zeit...

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Aus Rus und Wissenschaft.

Stellenbesitz, zwei Bewerber, zwei Bewerber, eine Frau...

Am 23. März. (Petersburger Telegramm) Der Kaiser hat eine Kabinetts-Verordnung...

Die Hauptangelegenheiten National-eigentum.

Eine neue russische Melodie.

Auch Holland braucht Geld.

Ihre Lage in Spanien.

Berliner Kriegsbrief.

Herrenhaus.

Prinz Friedrich Karl.

Aus Rus und Wissenschaft.

Stellenbesitz, zwei Bewerber, zwei Bewerber, eine Frau...

Am 23. März. (Petersburger Telegramm) Der Kaiser hat eine Kabinetts-Verordnung...



Der deutsche Abendbericht.

30. 3. 1917 Berlin, 30. März. (Schluß.) Bericht von Berlin und Halle über die militärische Lage.

Der amtliche österreichisch-ungarische Abendbericht.

30. 3. 1917 Wien, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche türkische Abendbericht.

30. 3. 1917 Konstantinopel, 28. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche bulgarische Abendbericht.

30. 3. 1917 Sofia, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche japanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Tokio, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche indonesische Abendbericht.

30. 3. 1917 Batavia, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche australische Abendbericht.

30. 3. 1917 Sydney, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche südafrikanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Johannesburg, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche argentinische Abendbericht.

30. 3. 1917 Buenos Aires, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche brasilianische Abendbericht.

30. 3. 1917 Rio de Janeiro, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche mexicanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Mexiko-Stadt, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche chilenische Abendbericht.

30. 3. 1917 Santiago, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche peruanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Lima, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche venezolanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Caracas, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche kolumbianische Abendbericht.

30. 3. 1917 Bogotá, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche panamaische Abendbericht.

30. 3. 1917 Panama, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche ecuadorische Abendbericht.

30. 3. 1917 Quito, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche venezolanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Caracas, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche kolumbianische Abendbericht.

30. 3. 1917 Bogotá, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche panamaische Abendbericht.

30. 3. 1917 Panama, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche ecuadorische Abendbericht.

30. 3. 1917 Quito, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der amtliche venezolanische Abendbericht.

30. 3. 1917 Caracas, 30. März. Amtlich verkündeter Bericht über die militärische Lage.

Der meiste Gegenstand gegen heute nicht unerschöpflich... Der meiste Gegenstand gegen heute nicht unerschöpflich...

Gerichts-Zeitung.

Halle'sche Strafammer vom 30. März. Zweite Kartelle.

Die häufig, auch mit Hochdruck verhandelten Arbeiter... Die häufig, auch mit Hochdruck verhandelten Arbeiter...

Verwaltungsrichtersprüche im Großbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter A. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter A. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Kleinbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter B. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter B. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Mittelbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter C. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter C. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Großenbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter D. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter D. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Kleinstbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter E. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter E. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Mittelstbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter F. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter F. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Verwaltungsrichtersprüche im Großstbereich.

Der noch nicht löbliche Arbeiter G. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts... Der noch nicht löbliche Arbeiter G. von erst vor einer Woche zu einer Gehaltsfrage von einem Jahre Gehalts...

Das Wasser im Grunde ungenügend. Wasser im Grunde ungenügend. Wasser im Grunde ungenügend...

Der Eisenbahnverkehr.

Der Eisenbahnverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Eisenbahnverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Luftverkehr.

Der Luftverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Luftverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Seeverkehr.

Der Seeverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Seeverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Postverkehr.

Der Postverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Postverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Fernverkehr.

Der Fernverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Fernverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Luftpostverkehr.

Der Luftpostverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Luftpostverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Seepostverkehr.

Der Seepostverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Seepostverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Luftseepostverkehr.

Der Luftseepostverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Luftseepostverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Der Luftseepostverkehr hat sich in den letzten Monaten... Der Luftseepostverkehr hat sich in den letzten Monaten...

Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Handel und Verkehr.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

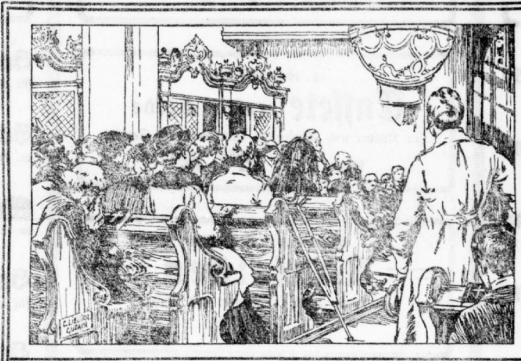
Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten.

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...

Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten... Die Beziehungen auf die G. Kriegsangelegenheiten...



Der Krieg ist eine heilige Sache!

In tieflager Erkenntnis mahnt der Geistliche seine Gemeinde an die Zeichnungs-Pflicht!

Könnest Du es verantworten, eine solche Mahnung unbeachtet zu lassen?

Wenn in eine Sache uns heilig war, wenn es ein opfervoller Krieg geführt wurde um hehre, große, jedem Deutschen in seinem innersten Denken und Fühlen verheißene Ziele, ist es dieser Krieg. Ihn zu gutem, unsere Zukunft sichermachend Ziele zu führen, ist für Jeden oberste Pflicht, nicht nur gegen kein Väterland, sondern auch gegen seinen Gott. Die erfolgreichste Waffe, die Bürger und Bauer, Arbeiter und Unternehmer, Angestellter wie Bergarbeiter, Mann und Frau, Jungling und Jungfrau in der Heimat in der Hand haben, das heilige Ziel dieses Krieges zu sichern, ist die möglichst einmütige Beteiligung aller Volksgenossen an der Kriegs-Anleihe. Will sie wollen wie den Willen bekunden, daß wir auch den letzten Pfennig daranzusetzen, daß kein materielles Opfer uns zu groß ist, wenn es gilt, das höchste zu erhalten und zu verteidigen was wir haben: die Heimat, das Vaterland. Ihn wollen wir weihen, was wir an irdischen Gütern zu vergeben haben, auf seinen Altar wollen wir alle Sparpfennige, kleines auf kleines zusammenfassen, auf daß es ein Vieles geze und einen weiteren, starken Baustein bilde in der neuen Kriegs-Anleihe, die wir als starken, unüberwindlichen Baustein gegen die Vernichtungswut der Feinde errichten wollen. Keiner bleibe zurück, keiner denke, auf meinem Baustein kommt es nicht an, wo so viele Steine zusammengetragen. Nein, gerade

auf Deinen Baustein kommt es an!

so muß Du denken, Dein Baustein könnte eine Lücke bilden im großen Bau, und wenn diese Lücke nicht ausfüllen, wenn viele nachlässig ihre Pflicht verzeihen, so könnte das große Werk an Festigkeit einbüßen, der deutsche Kampf, der gegen feindlichen Anprall neuerdings errichtet werden soll mit der Kriegs-Anleihe, er könnte unvollständig und brüchig werden. Wo es sich um heiliges handelt, muß jeder kein Geschick haben und muß vor sich, seinen Angehörigen, seinem Land und seiner Heimat bestehen können: Ich habe meine Pflicht getan! Ich habe zur Kriegs-Anleihe ja und damit dem Vaterland gegeben, was in meinen Kräften stand!

(Rundschau des Vereins Deutscher Zeitsungs-Verleger.)

Richtliche Nachrichten.

St. Hedwig'sche in Halle... St. Hedwig'sche in Halle...

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten vom 31. März 1917.

Table with 3 columns: Station, Height, and Direction. Includes stations like Berlin, Halle, and Magdeburg.

„Sammelt das Altpapier“

ist ein zeitgemäßer Mahnruf von Zeitungen und Behörden, der im vorerwähnten Interesse liegt. Um diesen Zweck zu erreichen hat die bekannte Maschinenfabrik Ph. Mayrath & Co., Frankfurt a. M., Berlin N. 4, Chamissostraße 8, Leipzig, Hauptstraße 10, eine Sammelstation mit Packungsmittel, mittels dessen das Sammeln und Pressen von Altpapier auf bequeme Art erreicht wird, und der bereits in über 4000 Exemplaren geliefert wurde. Die Bildung und Referenzen unentgeltlich. 10183

Die vorliegende Nr. des „Gen.-Anz.“ für Halle u. d. Provinz Sachsen umfaßt 16 Seiten.

# Seidenstoffe

## Sammete

## Schleierstoffe Seidene Bänder



Die große Auswahl, die mit N- en Breite u. best erprobten  
Qualitäten ein Beispiel unserer Leistungsfähigkeit!  
Die Vorteile einer rechtzeitigen Warenebeschaffung  
kommen jetzt unserer werten Kundschaft besonders zugute.

Blank's Schnittmuster sind stets vorrätig

**Schwarze, reine Seide**  
gute Qualitäten in Messaline, Merveilleux und Casser  
Meter 7<sup>50</sup> 4<sup>75</sup> 2<sup>95</sup>

Großes Farbensortiment:  
**Messaline reine Seide**  
weichfließend glänzendes Gewebe  
Meter 6<sup>75</sup> 4<sup>75</sup> 3<sup>75</sup>

Ca. 100 cm breite  
**Schwarze reine Seide**  
gebogene, praktische Qualitäten für Kleider und  
Blusen in Messaline, Duboffe und Casser  
Meter 16<sup>50</sup> 14<sup>50</sup> 12<sup>50</sup> 9<sup>50</sup>

**China-Krepp**  
ca. 110 cm breit, in großer Farbauswahl  
Meter 11<sup>50</sup>

ca. 100 cm breite  
**Taffete reine Seide**  
für Kleider und Blusen, in allen modernen Farben  
Meter 15<sup>50</sup> 14<sup>50</sup> 12<sup>50</sup>

**Sammet, Schwarz**  
für Kleider und Blusen Meter 7.50 4<sup>50</sup>

**Bestickte Schleierstoffe**  
ca. 110 cm breit, gestuft und gebändert  
Meter 18.00 9.75 8.50 6<sup>95</sup>

Neuheiten in bedruckten  
**Rohseiden**  
ca. 70 cm breit, für Blusen und Kleider  
Meter 12<sup>50</sup>

**Sammet, Schwarz**  
ca. 70 cm breit, für Jackettkleider  
Meter 18.00 16.50 15<sup>00</sup>

**Bedruckte Schleierstoffe**  
in reizenden Farbenstellungen  
Meter 7.50 5.75 3<sup>95</sup>

Neuheiten in Seidenstoffen  
reiche Auswahl großer und kleiner Karos  
in reizender Ausföhrung  
Meter 9<sup>50</sup> 6<sup>75</sup> 4<sup>75</sup> 3<sup>75</sup>

**Montellsammet, Schwarz**  
ca. 120 cm breit, in wundervoller Qual.  
Meter 30.00 25.00 16<sup>50</sup>

**Weiße Schleierstoffe**  
ca. 110 cm breit, glatt und bestickt  
Meter 6.25 4.75 3<sup>75</sup>

Neuheiten in Seidenstoffen  
Blumen- und Fantasiemuster für Kleider  
und Blusen  
Meter 18<sup>00</sup> 7<sup>50</sup> 6<sup>50</sup> 5<sup>50</sup>

**Sammete, farbig**  
für Jackettkleider  
Meter 15.00 13.50 9<sup>50</sup>

Neuheiten in **Wollmusselin**  
Tupfen- und Streifenmuster  
Meter 5.25 4.25 3<sup>75</sup>

Neuheiten in Seidenstoffen  
gute Qualitäten in herrlichen Mustern  
Meter 10.50 7.50 5<sup>75</sup>

**Sammet, schwarz-weiß gemustert**,  
die große Mode für Blusen  
Meter 19.50 12<sup>00</sup>

Neuheiten in **Wasmusselin**  
in allen modernen Farben  
Meter 3.25 2.25 1<sup>75</sup>

Neuheiten in Seidenstoffen  
Entzückende Neuheiten in  
Blusenstreifen u. Karos  
Meter 15.00 8<sup>50</sup>

**Seiden-Eolienne**  
100 cm breit, in modernen Farben  
Meter 14.00 9.75 7<sup>50</sup>

**Schwarz-weiß karierte Stoffe**  
für Blusen und Kleider  
Meter 15.00 5.50 3<sup>25</sup>

Neuheiten in **Rochschotten**  
gute Qualitäten in herrlichen Mustern  
Meter 10.50 7.50 5<sup>75</sup>

Vornehme Neuheiten in **Frühjahrs-  
Kostümstoffen**  
ca. 130 cm breit  
Meter 35.00 25.00 18.50 11<sup>50</sup>

Große Sortimente  
**reinseiden. Taffetband**  
Qualität 1  
ca. 5 cm breit . . . Meter 30 Pf.  
" 5 " " " " 30 Pf.  
" 6 " " " " 65 Pf.  
" 8 " " " " 85 Pf.

Große Sortimente  
**reinseiden. Taffetband**  
Qualität 2  
ca. 5 cm breit . . . Meter 26 Pf.  
ca. 5 " " " " 40 Pf.  
ca. 6 " " " " 55 Pf.  
ca. 8 " " " " 70 Pf.

# Leopold Außbaum

G. m. b. H.





# Sechste Kriegsanleihe.

## 5% Deutsche Reichsanleihe.

## 4 1/2% Deutsche Reichsschatanweisungen, auslosbar mit 110% bis 120%

Zur Bestreitung der durch den Krieg erwachsenen Ausgaben werden weitere 5% Schuldverschreibungen des Reichs und 4 1/2% Reichsschatanweisungen hiermit zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

Das Reich darf die Schuldverschreibungen frühestens zum 1. Oktober 1924 kündigen und kann daher auch ihren Zinsfuß vorher nicht herabsetzen. Sollte das Reich nach diesem Zeitpunkt eine Ermäßigung des Zinsfußes beabsichtigen, so muß es die Schuldverschreibungen kündigen und den Inhabern die Rückzahlung zum vollen Nennwert anbieten. Das gleiche gilt auch hinsichtlich der früheren Anleihen. Die Inhaber können über die Schuldverschreibungen und Schatanweisungen wie über jedes andere Wertpapier jederzeit (durch Verkauf, Verpfändung usw.) verfügen.

Die Bestimmungen über die Schuldverschreibungen finden auf die Schuldbuchforderungen entsprechende Anwendung.

### Bedingungen.

#### 1. Annahmestellen.

Zeichnungsstelle ist die Reichsbank. Zeichnungen werden

**von Donnerstag, den 15. März, bis**

**Montag, den 16. April 1917,**

**mittags 1 Uhr**

bei dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere in Berlin (Postfachkonto Berlin Nr. 99) und bei allen Zweiganstalten der Reichsbank mit Kassenrichtung entgegengenommen. Die Zeichnungen können auch durch Vermittlung der Königlichen Seehandlung (Preussischen Staatsbank), der Preussischen Central-Genossenschaftskasse in Berlin, der Königlichen Hauptbank in Nürnberg und ihrer Zweiganstalten, sowie sämtlicher Banken, Bankiers und ihrer Filialen, sämtlicher öffentlichen Sparkassen und ihrer Verbände, jeder Lebensversicherungsgesellschaft, jeder Kreditgenossenschaft und jeder Postanstalt erfolgen. Wegen der Postzeichnungen siehe Ziffer 7.

Zeichnungsscheine sind bei allen vorgenannten Stellen zu haben. Die Zeichnungen können aber auch ohne Verwendung von Zeichnungsscheinen brieflich erfolgen.

#### 2. Einteilung. Zinslauf.

Die Schuldverschreibungen sind in Stücken zu 20000, 10000, 5000, 2000, 1000, 500, 200 und 100 Mark mit Zinsscheinen, zahlbar am 2. Januar und 1. Juli jedes Jahres, ausgefertigt. Der Zinslauf beginnt am 1. Juli 1917, der erste Zinsschein ist am 2. Januar 1918 fällig.

Die Schatanweisungen sind in Gruppen eingeteilt und in Stücken zu 20000, 10000, 5000, 2000 und 1000 Mark mit dem gleichen Zinslauf und den gleichen Zinsterminen wie die Schuldverschreibungen ausgefertigt. Welcher Gruppe die einzelne Schatanweisung angehört, ist aus ihrem Text ersichtlich.

#### 3. Einlösung der Schatanweisungen.

Die Schatanweisungen werden zur Einlösung in Gruppen im Januar und Juli jedes Jahres, erstmals im Januar 1918, ausgelöst und an dem auf die Auslösung folgenden 1. Juli oder 2. Januar mit 110 Mark für je 100 Mark Nennwert zurückgezahlt. Es werden jeweils so viele Gruppen ausgelöst, als dies dem planmäßig zu tilgenden Betrage von Schatanweisungen entspricht.

Die nicht ausgelösten Schatanweisungen sind seitens des Reichs bis zum 1. Juli 1927 unfindbar. Frühestens auf diesen Zeitpunkt ist das Reich berechtigt, sie zur Rückzahlung zum Nennwert zu kündigen, jedoch dürfen die Inhaber alsdann statt der Barzahlung 4% ige, bei der ferneren Auslösung mit 115 Mark für je 100 Mark Nennwert rückzahlbare, im übrigen den gleichen Tilgungsbedingungen unterliegende Schatanweisungen fordern. Frühestens 10 Jahre nach der ersten Kündigung ist das Reich wieder berechtigt, die dann noch unverlosten Schatanweisungen zur Rückzahlung zum Nennwert zu kündigen, jedoch dürfen alsdann die Inhaber statt der Barzahlung 3 1/2% ige mit 120 Mark für je 100 Mark Nennwert

\* Die zugeteilten Stücke sämtlicher Kriegsanleihen werden auf Antrag der Zeichner von dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere in Berlin nach Maßgabe seiner für die Niederlegung geltenden Bedingungen bis zum 1. Oktober 1919 vollständig kostenfrei aufbewahrt und verwahrt. Eine Sperrung wird durch diese Niederlegung nicht bedingt; der Zeichner kann sein Depot jederzeit — auch vor Ablauf dieser Frist — zurückschicken. Die von dem Kontor für Wertpapiere ausgefertigten Depotscheine werden von den Darlehensstellen wie die Wertpapiere selbst betrieben.

Berlin, am März 1917.

wert rückzahlbare, im übrigen den gleichen Tilgungsbedingungen unterliegende Schatanweisungen fordern. Eine weitere Kündigung ist nicht zulässig. Die Kündigungen müssen spätestens sechs Monate vor der Rückzahlung und dürfen nur auf einen Zinstermine erfolgen.

Für die Verzinsung der Schatanweisungen und ihre Tilgung durch Auslösung werden jährlich 5% vom Nennwert ihres ursprünglichen Betrages aufgewendet. Die ersparten Zinsen von den ausgelösten Schatanweisungen werden zur Einlösung mitverwendet. Die auf Grund der Kündigungen vom Reich zum Nennwert zurückgezahlten Schatanweisungen nehmen für Rechnung des Reichs weiterhin an der Verzinsung und Auslösung teil.

Am 1. Juli 1967 werden die bis dahin etwa nicht ausgelösten Schatanweisungen mit dem alsdann für die Rückzahlung der ausgelösten Schatanweisungen maßgebenden Betrage (110%, 115% oder 120%) zurückgezahlt.

#### 4. Zeichnungspreis.

Der Zeichnungspreis beträgt:  
für die 5% Reichsanleihe, wenn Stücke verlangt werden . . . . . 98,— M.  
5% Reichsanleihe, wenn Eintragung in das Reichsschuldbuch mit Sperrung bis zum 15. April 1918 beantragt wird 97,80 M.  
4 1/2% Reichsschatanweisungen . . . . . 98,— M.  
für je 100 Mark Nennwert unter Berücksichtigung der üblichen Stückzinsen.

#### 5. Zuteilung. Stückelung.

Die Zuteilung findet zunächst bald nach dem Zeichnungsfrist statt. Sie ist zur Zuteilung schon bezahlten Beträge gelten als voll zugeteilt. Im übrigen entscheidet die Zeichnungsstelle über die Höhe der Zuteilung. Besondere Wünsche wegen der Stückelung sind in dem dafür vorgesehenen Raum auf der Vorderseite des Zeichnungsscheines anzugeben. Werden derartige Wünsche nicht zum Ausdruck gebracht, so wird die Stückelung von den Vermittlungsstellen nach ihrem Ermessen vorgenommen. Spätere Anträge auf Abänderung der Stückelung kann nicht stattgegeben werden\*.

Zu allen Schatanweisungen (sowohl wie zu den Stücken der Reichsanleihe von 1000 Mark und mehr werden auf Antrags vom Reichsbankdirektorium ausgelieferte Zwischenscheine ausgeben, über deren Umfang in endgültige Stücke das Reichsarchiv später öffentlich bekannt gemacht wird. Die Stücke unter 1000 Mark, zu denen Zwischenscheine nicht vorgezogen sind, werden mit möglicher Vereinfachung fertiggestellt und voraussichtlich im Dezember d. J. auszugeben werden.

#### 6. Einzahlungen.

Die Zeichner können die gezeichneten Beträge vom 31. März d. J. an voll bezahlen. Die Verzinsung etwa schon vor diesem Tage bezahlter Beträge erfolgt gleichfalls erst vom 31. März ab. Die Zeichner sind verpflichtet:

- 30% des zugeteilten Betrages spätestens am 27. April d. J.,
- 20% . . . . . 24. Mai . . . . .
- 25% . . . . . 21. Juni . . . . .
- 25% . . . . . 18. Juli . . . . .

zu bezahlen. Frühere Teilzahlungen sind zulässig, jedoch nur in runden durch 100 teilbaren Beträgen des Nennwertes. Auch auf die kleinen Zeichnungen sind Teilzahlungen jederzeit, indes nur in runden durch 100 teilbaren Beträgen des Nennwertes gestattet.

werts gestattet; doch braucht die Zahlung erst geleistet zu werden, wenn die Summe der fällig gewordenen Teilbeträge wenigstens 100 Mark ergibt.

Die Zahlung hat bei derselben Stelle zu erfolgen, bei der die Zeichnung angemeldet worden ist.

Die im Laufe befindlichen unverzinslichen Schatscheine des Reichs werden — unter Abzug von 5% Diskont vom Zahlungstage, frühestens aber vom 31. März ab, bis zum Tage ihrer Fälligkeit — in Zahlung genommen.

#### 7. Postzeichnungen.

Die Postanstalten nehmen nur Zeichnungen auf die 5% Reichsanleihe entgegen. Auf diese Zeichnungen kann die Vollzahlung am 31. März, sie muß aber spätestens am 27. April geleistet werden. Auf bis zum 31. März geleistete Vollzahlungen werden Zinsen für 90 Tage, auf alle anderen Vollzahlungen bis zum 27. April, auch wenn sie vor diesem Tage geleistet werden, Zinsen für 63 Tage vergütet.

#### 8. Umtausch.

Den Zeichnern neuer 4 1/2% Schatanweisungen ist es gestattet, daneben Schuldverschreibungen und Schatanweisungen der früheren Kriegsanleihen in neue 4 1/2% Schatanweisungen umzutauschen, jedoch kann jeder Zeichner höchstens doppelt so viel alte Anleihen (nach dem Nennwert) zum Umtausch anmelden, wie er neue Schatanweisungen gezeichnet hat. Die Umtauschanträge sind innerhalb der Zeichnungsfrist bei derjenigen Zeichnungs- oder Vermittlungsstelle, bei der die Schatanweisungen gezeichnet worden sind, zu stellen. Die alten Stücke sind bis zum 24. Mai 1917 bei der genannten Stelle einzureichen. Die Einreicher der Umtauschstücke erhalten zunächst Zwischenscheine zu den neuen Schatanweisungen.

Die 5% Schuldverschreibungen aller vorangegangenen Kriegsanleihen werden ohne Aufgeld gegen die neuen Schatanweisungen umgetauscht. Die Einlieferer von 5% Schatanweisungen der ersten Kriegsanleihe erhalten eine Vergütung von M. 1,50, die Einlieferer von 5% Schatanweisungen der zweiten Kriegsanleihe eine Vergütung von M. 0,50 für je 100 Mark Nennwert. Die Einlieferer von 4 1/2% Schatanweisungen der vierten und fünften Kriegsanleihe haben M. 3,— für je 100 Mark Nennwert zu zahlen.

Die mit Januar/Julizinsen ausgestatteten Stücke sind mit Zinsscheinen, die am 2. Januar 1918 fällig sind, die mit April/Oktobersinzen ausgestatteten Stücke mit Zinsscheinen, die am 1. Oktober 1917 fällig sind, einzureichen. Der Umtausch erfolgt mit Wirkung vom 1. Juli 1917, so daß die Einlieferer von April/Oktobersinzen auf ihre alten Anleihen Stückzinsen für 1/4 Jahr vergütet erhalten.

Sollen Schuldbuchforderungen zum Umtausch verwendet werden, so ist zuvor ein Antrag auf Ausbreitung von Schuldverschreibungen an die Reichsschuldenverwaltung (Berlin SW. 68, Oranienstraße 92/94) zu richten. Der Antrag muß einen auf den Umtausch hinweisenden Vermerk enthalten und spätestens bis zum 20. April d. J. bei der Reichsschuldenverwaltung eingehen. Daraufhin werden Schuldverschreibungen, die nur für den Umtausch in Reichsschatanweisungen geeignet sind, ohne Zinsscheinebogen ausgereicht. Für die Ausreichungen werden Gebühren nicht erhoben. Eine Zeichnungssperre steht dem Umtausch nicht entgegen. Die Schuldverschreibungen sind bis zum 24. Mai 1917 bei den in Absatz 1 genannten Zeichnungs- oder Vermittlungsstellen einzureichen.

**Reichsbank-Direktorium.**  
Havenstein, v. Grimm.











Schaffen die ein konstitutionell-demokratisches Staatsrecht, damit wir einmündig in den Ruf Deutschlands in die Welt vorantreten können.

Abg. Dose: Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein. Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein.

zum Anordnen, wenn man ihm den Staatsfriede zuerkennt. Unter Vertrauen wartet hier, wir sind überzeugt, daß er der Bedeutung der Stunde Rechnung tragen wird.

Der Etat wird bewilligt. Dieser die national-liberale Entschliessung auf Einlegung eines Verfassungsentwurfes wird auf Antrag des Reichstages beschlossen.

Kleine Chronik. Berlin 31. März. (Die Sitzung des Reichstages am 30. März.) Die Sitzung des Reichstages am 30. März wurde durch die Einbringung des Etats eröffnet.

weiteren Botschaften hat die kaiserliche Regierung beschlossen, so daß mit dem Beginn solcher Botschaften begonnen werden konnte und sich die alte Kaiserzeit wiederholt.

Abg. Dose: Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein. Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein.

Abg. Schiller: Die Reichstagsarbeiten sind in der letzten Zeit sehr lebhaft verlaufen. Die Reichstagsarbeiten sind in der letzten Zeit sehr lebhaft verlaufen.

Abg. Dose: Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein. Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein.

Abg. Dose: Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein. Die Ausführungen des Reichstages über die angebliche Politik stimmen mit dem Inhalt des Reichstages überein.

ATTACKE. GROSSE HALPAUS CIGARETTE. BERNSTEIN SPITZE. An advertisement for Halpaus Cigarettes featuring an illustration of a soldier.

Wir empfehlen in grosser Auswahl Damen-, Herren-, Kinderstiefeln u. Halbschuhe sowie Stoffschuhe mit Leder-sohlen. Wiebachs Schuhwarenhaus. Kleinestraße 12.



# Wohnungsanzeigen

Laten mit Rücksicht auf den großen Anstieg beim Vierteljahreswechsel stets am Tage vor Erscheinen aufzugeben.

## Die Geschäftsstelle des General-Anzeigers.

**Kaiserplatz 4, Einfamilienhaus**  
9 Räume und verhältn. Reinertr. Diele, Veranden usw. für 2000 zum 1. 10. zu vermieten.  
Gebrüder Göttsche, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Krausenstraße 2425**  
Befriedigt, vollst. einm. 5 Zimmer, Bad, Badk., Kuchensch., Wasser- u. Mineralwasserleitung, Licht u. Gas, 1. u. 2. Etage zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Lafontainestr. 33,**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

**Stalwegstr. 14**  
neub. 5 Zim.-Wohnung mit allem Zubehör, Bad, K., Gas, elektr. Licht, 1. u. 2. Etage, 1. 10. 17. zu vermieten. Näheres bei G. u. H. v. Strauven-Coleman, Kaiserplatz 4, 1. Etage.

# Grosser Laden mit 2 Schaufenstern

1. Oktober zu vermieten. Kleinschmieden 6.

Laden Geiststr. 47, (Schützenhauser Grund) mit 2 Schaufenstern neu zu vermieten.

Wilhelm Rauchfuss Brauereien A.G. Halle, Ostbergweg 115.

# LADEN

mit grossem Nebenraum und Hof.

Or. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Fischerplan 5, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

Gr. Geisler 11, ab sofort zu verm. 1000.

# Gefucht zum sofort. Antritt

2 Schlosser und 1 Maschinist. Zuckerraffinerie Halle.

1 Hofverwalter oder Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

# Gefucht zum sofort. Antritt

2 Schlosser und 1 Maschinist. Zuckerraffinerie Halle.

1 Hofverwalter oder Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.

Poliermeister, Gehalt 1000.

Hofaufseher, Gehalt 1000.







Balzerreit.

Ein Roman von Carl Balzer.

Ich verzeihe. Außerdem ist es ein paar Minuten... Ich habe diese Unterredung eingeleitet, als die... Ich habe diese Unterredung eingeleitet, als die...

Georg kam erst am Abend zum Vorhinein. Bald... Ich war so glücklich, als ich Sie sah. Ich war so glücklich, als ich Sie sah...

Das liegt bei Ihnen, Herr Balzer. Sie haben... Ich habe Sie nun wieder recht, gnädiges Fräulein... Ich habe Sie nun wieder recht, gnädiges Fräulein...

Küsten? Ein Ozean? Eine Bismarckstraße? Es... Ich habe Sie nun wieder recht, gnädiges Fräulein... Ich habe Sie nun wieder recht, gnädiges Fräulein...

Chlorival... das beste Mittel gegen Rheumatismus... in jeder Apotheke erhältlich.

10000 Mark... 50000 Mark... 30-40000 Mark... verschiedene Immobilienangebote.

Gruden Christian Glaser... ein Haus zu verkaufen... verschiedene Immobilienangebote.

Ranalrohre... 100 m Kanalrohre... verschiedene Immobilienangebote.

Abzahlung Möbel... verschiedene Möbelstücke zum Verkauf... verschiedene Immobilienangebote.

Eichmann & Co... 30000 m Latten... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus mit 2 Wohnungen... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Frühjahrs-Leuchten!... verschiedene Textilien zum Verkauf... verschiedene Immobilienangebote.

Geschw. Wolff... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Vorkäufe Grundstücke... verschiedene Immobilienangebote.

Kaufsuche... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.

Wohnhaus... verschiedene Immobilienangebote.



**Der Offener war zu Ende. Er sah die Frau. Sie**  
 tanzte mit gerastem Kniebe. mit Goldschmuck und goldenen  
 Strümpfen. Sie tanzte und wogte sich. Sie  
 hatte weiße Wangen und lebendige Augen.

Er verbeugte sich.  
 „Können Sie überhaupt tanzen? Das fragen Sie,  
 der langweiligste Mensch den ich je gesehen habe, kann  
 tanzen?“  
 „Natürlich, in höchstem Maße.“  
 „Nun, das ist die Frage. Sie tanzten ja so ganz gut  
 zusammen.“  
 „Sie tanzen jetzt allein im Zimmer.“  
 „Viel besser.“  
 „Nun, das ist die Frage. Sie tanzten ja so ganz gut  
 zusammen.“  
 „Sie tanzen jetzt allein im Zimmer.“  
 „Viel besser.“

**Säcke**  
 aller Art, auch an  
 der Seite u. d. d. d. d. d.  
 aller Art, auch an  
 der Seite u. d. d. d. d. d.

**Beweis u. Tatsache**



für reellen Ankauf legt unsere wertere  
 Kundschaft ab, dass nicht marktschreierisch sondern nur auf Grund  
 reellen Ankaufs unser Geschäft seit  
 einer Reihe von Jahren besteht und  
 erhalten wird.

Uns scheint aber, dass sich der  
 Herr galizische Einwanderer das  
 Kirschen schmecken in Halle anders  
 vorgestellt hat? Wir überlassen es  
 unserer langjährigen Kundschaft, zu  
 urteilen. Für Reallist bürgen unsere  
 Geschäfte.

**Künstliche Zähne**

Reinlichste  
 Krone u. Krone  
 Schmerzl. Zahnl. Zahn.  
 Schmelzlose Zahnarbeit  
 schwerlich möglich.

Hall. Zahn-Rein-Anstalt  
 (vorm. Seltmann'sche  
 Gr. Uferstr. 11, II.  
 Fernruf 3855 1/67)



Als 4000. Bringer erhielt Frau Heinemann, L. Wucherer-  
 strasse 59, eine Herrenuhr im Werte von 25 Mark, als  
 5000. u. 6000. 10 M. in bar Frau Klara Ortman, Segs-  
 dorferstrasse, und Fl. Elise Fritsch, Domplatz.

Wir halten es für richtig, jeden weiteren 1000. Bringer  
 10 Mk. extra zu zahlen, als weiter mit derlei Geschäfts-  
 neidern zu disputieren, deshalb sammelt und bringt zum  
 Verkauf. Zahlen für:

**Lumpen** . . . . . Kilo 12-25 Pf.  
**Wolle** . . . . . Kilo 170 Pf.  
**Sackerei** . . . . . Kilo 8 Pf. Neutuch . . . . . Kilo 1.10  
**Nudelfaden** . . . . . Kilo 1.30 **Papier** . . . . . Kilo 4 Pf.  
**Bücher, Zeitungen** Kilo 6 Pf.

**Stricke, Eisen, weisses Glas** je nach Beschaffenheit.

**Setzt feht man?**

Frucht, Erdbeeren, Wald-  
 reifen, Preiselbeeren, Erdbeeren  
 (auch, Apfels., Nüsschen, Apfel,  
 Rosenkorn, alle Strauch-  
 fetter 1917)

Derer empfehle:  
 Wacholder, Blanche, Götter,  
 Tosenbeeren, Rosenbeeren  
 und in der Frücht.  
 Dampfmittel.  
 - Gartenvertheilung -  
 verteilbar 1917.

**Erfurter Samenhandl.**

**Wilhelm Grell**  
**Marktplatz 16.**

**Lämmer-Aktion.**  
 Sonntag, den 11. April d. J., von 11 Uhr  
 sollen im Auktionslokal von 60 Lämmern im  
 Bereich von ungefähr 10-30 Pf. einzeln weit-  
 stens verkauft werden.

**Rittergut Döllnitz (Saalkreis)**  
 W. Goeckele & Co.

**Lämmer**  
 zu Zucht- und Aufzuecken verkauft  
**Rittergut Klosterode**  
 bei Blankenheim (Kreis Sangerhausen).

**belg. Arbeitspferde**

Son Dienstag, d. 2. April an  
 umfänglich eine Anzahl  
 darunter auch 10 traagende  
 Zehner, wird am frühen  
 Vormittag, von 10-11 Uhr  
 im Auktionslokal  
 öffentlich verkauft werden.

**Wieners Gerlach und  
 Kohnke, Berl. Tempelhof**  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**belgische Arbeitspferde,**  
 darunter auch 10 traagende  
 Zehner, wird am frühen  
 Vormittag, von 10-11 Uhr  
 im Auktionslokal  
 öffentlich verkauft werden.

**Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.**

**Willhelm Stock i. Th. Delnstein.**  
 Filiale Halle, Magdeburgerstr. 46,  
 Tel. 5798 - 10.

**Arbeitspferde**  
 (Einer junge Biege bin, zu  
 verkaufen, halbes, 1917.)  
 (Einer junger Biege bin, zu  
 verkaufen, halbes, 1917.)  
 (Einer junger Biege bin, zu  
 verkaufen, halbes, 1917.)  
 (Einer junger Biege bin, zu  
 verkaufen, halbes, 1917.)

**Albin Barth,**  
 Gr. Uferstr. 22, I.  
 Verkauf von:  
 Kisten u. Kisten, auch an  
 der Seite u. d. d. d. d. d.  
 Kisten u. Kisten, auch an  
 der Seite u. d. d. d. d. d.

**Wieners Gerlach und Kohnke,**  
 Berl. Tempelhof  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Wieners Gerlach und Kohnke,**  
 Berl. Tempelhof  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Wieners Gerlach und Kohnke,**  
 Berl. Tempelhof  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Wieners Gerlach und Kohnke,**  
 Berl. Tempelhof  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**W. Theuring, Domplatz 9**  
**P. Theuring, Reilstr. 23.**  
 Telephon 5659.

**Alte Aktien u. Jahrgänse**  
 sowie **All-Papier** jeder Art kauft  
 unter Garantie des Einstandspreises

**A. Samuel,**  
 Alter Markt 7, Tel. 5592.

**Lumpen jeder Art,**  
 alle Grad- und Kleiderstoffe, Hemden- und  
 Neudung-Büchse kauft jederzeit unter Kassenzahlung

**A. Samuel, Alter Markt 7, Tel. 5592.**

**Doppelpult**  
 zu verkaufen, 75 Pf.

**Bühring,**  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Verschiedene**  
**Borchrats**  
**Rasenbleiche**  
 zu verkaufen, 75 Pf.

**Blusen**  
 in reicher Auswahl bei  
 billigen Preisen.

**Kayser**  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Dampf-Dreschmaschinen**  
 zu verkaufen, 75 Pf.

**A. Plötner,**  
 Thierstr. 13, Tel. 1017.

**Preiswerte Damenkonfektion.**  
 zu verkaufen, 75 Pf.

**Im Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstrasse 67.**

**Schäfte u. Gasmaschinen**  
 zu verkaufen, 75 Pf.

**F. Noah, Schillerstr. 7, Tel. 1113.**

**Blusen**  
 in reicher Auswahl bei  
 billigen Preisen.

**Kayser**  
 in Halle a. S.,  
 U. T. 667 a, b. Gr. D. 941.

**Nach drei Tage Ausverkauf**  
 in Kronen für Gas und Gasloch,  
 alle billigen Preise.

**Glass & Franke, Grosse Steinstr. 69.**



# Halle bei H. ELKAN.

### Unterricht

Preilichers Institut, Jan. 21. Vorkurs (12 bis 14) in Privat- u. Mittelschul. Franz. II.

**Einfähriges** Tausch- und Abrechnungswesen für Jüngere u. Ältere Herren. Spezialität: Vorkurs! Unterricht unter 12 Stunden die Woche. Exzellenz-Diplom. (188)

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

**Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917. **Beliebiges** Cordes'sche Institut, ben. 17. April 1917.

### Violin, Klavier, Mandoline, Gitarre-Gitarren etc.

**Zuschneide-Kurse** Anfertigung eigener Garderobe inkl. Schnitt, Maschne, Zuschneiden und Anprobieren für nur 10 Mk. Kurs nach Wahl, auch Abschneide-Kurse. Fortsetzung. **E. Kolbner**, 68, II, 2.

**Institut für fremde Sprachen** Unterricht in: Englisch u. Französisch, Italienisch u. Griechisch. **Georg Meißner**, 10, III, 1.

**Lyzeum und Oberlyzeum der Frankeschen Stiftungen.** Das Lyzeum beginnt im Herbst mit dem Unterricht in den verschiedenen Sprachen. Die Oberlyzeum beginnt im Herbst mit dem Unterricht in den verschiedenen Sprachen. **Justus Baltzer**, Oberlyzealdirektor.

**Städt. Realprogymnasium Solbad Frankenhäuser a. Kyffh.** **Freiwirtschaftliche Lehrpläne** für die Klassen 1 bis 10. **Justus Baltzer**, Oberlyzealdirektor.

**Städt. Handels-Realschule zu Dessau** Vermittelte allgemeine Bildung bis zur Reife der Oberstufe. **Justus Baltzer**, Oberlyzealdirektor.

**Dr. Harung's Anstalt** Halle 3. Hof, Hofstraße 1. **Dr. Harung's Anstalt**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Höhere Vorbereitungs-Anstalt** für Examen, Prima, Einjährig, sowie alle Kl. bis Lehranstalt. **Dr. Harung's Anstalt**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Neue Kurse für Herren u. Damen zur Ausbildung in kaufm. und landw. Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben etc.** **Dr. Harung's Anstalt**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Gieseguth's Handelslehrenanstalt** Halle 3. Hof, Hofstraße 1. **Gieseguth's Handelslehrenanstalt**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Bewin's Lehr-Anstalt für moderne Handels-Wissenschaften** Halle 3. Hof, Hofstraße 1. **Bewin's Lehr-Anstalt für moderne Handels-Wissenschaften**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Oster-Kurse!** Beginn: 17. April. **Bewin's Lehr-Anstalt für moderne Handels-Wissenschaften**, Halle 3. Hof, Hofstraße 1.

**Chemieschule für Damen** Dr. Simon Gärtner, Mühlweg 29. **Chemieschule für Damen**, Dr. Simon Gärtner, Mühlweg 29.

**Stenographie Scheithauer** Scheithauer'sche Stenographie ist das Beste. **Scheithauer'sche Stenographie**, Scheithauer'sche Stenographie.

**Werkmeister** alle Handarbeiten. **Werkmeister**, alle Handarbeiten.

**Heiraten** alle Handarbeiten. **Heiraten**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

## „Pension Linde“

Gr. Steinstr. 29, Fernruf 3444

Unterzeichner besitzt sich, hiermit bekannt zu geben, das das 19 Jahre von ihm geleitete Schullehrer

vom 1. April ab, in die Hände des Herrn Curt Vogel, eines ehemaligen langjährigen Zöglinge und Hauslehrers der Anstalt, übergeht.

Beim Scheiden aus der ihm überaus lieben, von schönen Erfolgen gekrönten Tätigkeit ist es ihm herzlich bedauerlich, allen Besten zu danken, die am Bestehen der Pension und ihrer Förderung Anteil gehabt und sie zu bitten, Vertrauen und Unterstützung in ebenso reichem Maße auch seinem Herrn Nachfolger freundlich entgegenzubringen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
**Max Linde.**

Bei Übernahme der Leitung der Pension Linde am 1. April, erbitte ich ergebenst, das meinem Herrn Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen freundlichst auf mich zu übertragen, was versprochen, das ich es stets zu schätzen wissen und seiner in jeder Beziehung nicht würdig zu zeigen rasch bestrebt sein werde.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
**Curt Vogel.**

**Buchführung** einfache, doppelte u. analytische Buchführung. **Georg Meißner**, 10, III, 1.

**Auskunfts-Bureau** für alle Handarbeiten. **Auskunfts-Bureau**, für alle Handarbeiten.

**Chemische Privatlehre für Damen** alle Handarbeiten. **Chemische Privatlehre für Damen**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

**Verloren geblieben** alle Handarbeiten. **Verloren geblieben**, alle Handarbeiten.

### häh-nhe „Judei“

1. Judei... 2. Judei... 3. Judei... 4. Judei... 5. Judei...

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

**Metallarbeiten** alle Handarbeiten. **Metallarbeiten**, alle Handarbeiten.

### Bekanntmachung

Es wird hierdurch nochmals darauf hingewiesen...

Es wird erwartet, das die Abnehmer nicht erst nach...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

**Bekanntmachung**... **Bekanntmachung**...

### 20 Mk. Belohnung

denjenigen, welcher mir meine Handabdrücke...

**C. Weinholz**, Satz 48, Tel. 103K.

### Zahn-Atelier

**Rudolf Kraemer**, 1888, am Leipziger Platz, 21, II, gegenüber d. Passage-Theater.

### Neue Belegchäftslisten

nach Vorchrift des Bezirkskommandos **Abtehrscheine** hält vorrätig

### General-Anzeiger

Große Ulrichstr. 16.

### Aus Mackensons Schulzeit

aus Mackensons Schulzeit... **Aus Mackensons Schulzeit**...

### Tapeten-Rapsber

gegründet 1859. Von Gutes das Beste Billigste Preis.

### Zugmaschinen

bel mir zum Verkauf. **S. Pfefferling**, Halle a. S., Frankenstr. 17.

### Umzug

nach zu vortheilhaftesten Preisen **Alex Michel**, Mitglied des Rabat-Sparvereins.

### Gardinen Teppiche

**Tischdecken** **Bettstellen** **Läuferstoffe** **Fertige Betten**

### Alex Michel

Mitglied des Rabat-Sparvereins.

### Willy Erbe

Leipziger Platz 13, 1917.

### Willy Erbe

Leipziger Platz 13, 1917.

### Willy Erbe

Leipziger Platz 13, 1917.

### Willy Erbe

Leipziger Platz 13, 1917.



Wahha-Theater
Blatzheim
der Meister des Kölner Humors!
Bieder ein großer Erfolg!
Kunibert, der Gerechte!

3 Könige
A. Kleinstr. 7.
Heute zum letzten Male
das humoristische Programm.

Marktkirche
Passions-Konzert
des verstärkten Stadtkirchenchores.

Saalschloss-Brauerei.
2 Konzerte der Kapelle der Görlich.
Kurt Wülke (Operntenor).

Konzertsaal Oberpollinger!
Gr. Konzert des beliebten Damenpompeterkorps Klöse.

Restaurant „Thalia-Säle“
Künstler-Konzert

Konditorei - Kaffee
Grötzner
Konzert.

Gasthof zur Nachtigall
Beliebter Ausflugsort.
H. Kaffee.

Gasthaus Büschdorf.
Grosses Streich-Konzert

„Altenburger Hof“
Abschied-Konzert der „Ulmer Spatzen“.

Kaiser-Kaffee
Künstler-Konzerte

Königlich Preussische Lotterie.
Die Erneuerung der Lose zur 4. Klasse.

Kaiser-Panorama (Gr. Ulrichstr. 4/5, 1.)
Schweden mit der Hauptstadt Stockholm und Ausflug nach Jämtland und Lappland.

Burg-Theater.
Ernst ist das Leben. 5-Akter.
Für die heilige Zeit von Fern Andru.

Alte Promenade 11a.
Leipzigerstr. 88.
Erna Morena
Die Zigeunerbaronin.

Asta Nielsen und Max Landa
Die weissen Rosen.
Spannendes Detektivdrama.

Alte Promenade 11a.
Sonntag, nachmittags 3 Uhr, einmalige
Wiederholung des gewaltigen Marineschauspiels des Deutschen Flottenvereins:

„Kronprinz Wilhelm“
Übernommen haben und bitten auch fernsteht um geneigte Unterstützung.

Marktkirche.
Geistliche Musikaufführung
zu Gunsten der Kriegsschädigten-Fürsorge.

1000 Witze
wiederholt nicht eher fertig,
denn bis er den letzten Scherz

Sektion Halle a. S. des D. u. O. Alpenvereins
und Photographische Gesellschaft. R. V., Halle a. S.

„Thalia-Säle.“
Herr Walter-Schmidknecht-München:

1000 Witze
wiederholt nicht eher fertig,
denn bis er den letzten Scherz

Schul-Ranzen
Sulzbach
Schul-Ranzen
wird gut gefüllt
in großer Auswahl.

Apollo-Theater.
Ab Sonntag d. 1. April, täglich abends 8 Uhr
Gastspiel des
Gross. oberbayerisch.
Bauerntheaters.

Almenrausch u. Edelweiss.
Jugendliche haben Zutritt.
„Herbstmanöver.“

Wittekind
Die Kämpfe um die Werratalstadt.

Stadt. Solbad Wittekind.
Wiedereröffnung der Badeanstalt
am 10. April.

Solbad Fürstental
Die Sommer- und Winter gäste!

Hotel Kurhaus
Gute Verpflegung. Pension.

Geschäftseröffnung.
„Zum Landsknecht“
großer Unterhaltungabend.

Café Kronprinz.
Ein schöner Spaziergang
führt nach dem Establishment.

Leuchtturm
Morgen Sonntag Orchestral-Konzert.

Hallischer Beamten-Anschluss.
Dienstags, den 3. April d. S., abends 8 1/2 Uhr.

Aderland
Gemälde u. a. d. höchsten
Kaufpreise, 2000 bis 5000.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-191703317/fragment/page=0016